universität wien

Demokratiezentrum Wien
www.demokratiezentrum.org

Didaktik der Politischen Bildung

Internationale Politik

Solidary Citizens

Imperiale Lebensweise und Politische Bildung

THIRD VIENNA CONFERENCE ON CITIZENSHIP EDUCATION

5. und 6. November 2021

Universität Wien, Sky Lounge, Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien

FREITAG, 5. November

Welcome

Ab 11 Uhr
Check-In vor Ort in der Sky Lounge

Bitte halten Sie Ihren 2,5G-Nachweis bereit!

12 Uhr

Begrüßung
Dirk Lange
Ulrich Brand
Lara Möller

Grußworte der Stadt Wien
Stadträtin für Kultur und Wissenschaft
Veronica Kaup-Hasler (tbc)

Keynote: Imperiale Lebensweise als sinnvolle Kategorie für die Politische Bildung?
Ulrich Brand

Comment: Waltraud Meints-Stender

Moderation: Alina Brad

Kaffeepause

13.15 – 13.30 Uhr

Politische Bildung gegen die imperiale Lebensweise

13.30 – 14.45 Uhr

Globales Lernen im Spannungsverhältnis von Imperialer und Solidarischer Lebens- und Produktionsweise
Nilda Inkermann

Politische Bildung *als* imperiale Lebensweise – Politische Bildung *gegen* die imperiale Lebensweise
Ralph Blasche und Alexander Wohnig

Moderation: Sarah Straub

Kaffeepause

14.45 – 15.15 Uhr

Hegemonie und kritische Politische Bildung

15.15 – 16.30 Uhr

Alltagsverstand und imperiale Lebensweise. Zur Bedeutung einer vernachlässigten Kategorie der Politischen Bildung
Juliane Hammermeister

De-imperialisiert euch! Kritische Bildungstheorie und künstlerische Bildungen im Anthropozän
Werner Friedrichs und Steffen Pelzel

Moderation: Ulrich Brand

Pause

16.30 – 16.45 Uhr

Urteilskraft, Solidarität und Handlungsfähigkeit

16.45 – 18.00 Uhr

Against imperial forms of life: Political Judgement as a political practice of solidarity. Gegen imperiale Lebensformen: Politische Urteilskraft als Praxis der Solidarität
Waltraud Meints-Stender und Dirk Lange

Im Gespräch über politische Handlungsorientierung und Solidarität-Lernen – interdisziplinäre Denkanstöße
Britta Breser und Julia Seyss-Inquart

Moderation: Lara Möller

Ab 18.45 Uhr: Gemeinsames Abendessen (Bitte um Voranmeldung!)

Impressum: Universität Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien, www.univie.ac.at

universität wien
Didaktik der Politischen Bildung
Internationale Politik

DemokratiezentrumWien
www.demokratiezentrum.org

SAMSTAG, 6. November

Welcome

Ab 8.30 Uhr
Check-In vor Ort in der Sky Lounge (bitte halten Sie Ihren 3G-Nachweis bereit)

9 Uhr

Keynote: Krise, Chance und Handlungsmacht - Lehren auf dem Weg zu Kipppunkten globaler Entwicklung
Christa Wichterich

Comment: Malte Kleinschmidt

Moderation: Markus Wissen

Theorien- und Utopiekompetenz für eine solidarische Lebensweise

9.45 – 11.30 Uhr

Pflanzen als Solidary Citizens!? – Soziale Kämpfe für eine solidarische Lebensweise verschieben die Grenzen des Sozialen und die Aufgaben Politischer Bildung
Andreas Eis und Eva-Maria Kohlmann

Relational Citizens in Becoming. Theoretische Betrachtungen zu „solidary citizens" aus einer kritisch-posthumanistischen Perspektive
Stefanie Rinaldi

(Konkrete) Utopien in politischen Bildungskontexten – eine Bestandsaufnahme
Hendrik Schröder und Sarah Göhmann

Moderation: Anna Preiser

Kaffeepause

11.30 – 12.00 Uhr

Workshop-Phase 1

parallel in beiden Räumen

12.00 – 13.15 Uhr

„Über die urbanen Monster einer imperialen Lebensweise" – Außerschulische Lernarrangements des Politischen zwischen globalem Lernen und künstlerischen Interventionen im öffentlichen Raum
Oliver Emde und Gregor Müller

Praxisprojekt KAUZ
Vera Besse und Alexander Furtner

Posterpräsentationen parallel Mittagspause

13.15 – 14.15 Uhr

Workshop-Phase 2

parallel in beiden Räumen

14.15 – 15.30 Uhr

Machtkritische Bildung mit dem Konzept der Imperialen Lebensweise
Esther Wawerda

Praxis/Methode der politischen Bildung
Bildungsarbeit zu imperialer Lebensweise und Migration – Emmanuel Mbolela und sein Buch *Mein Weg vom Kongo nach Europa*
Alexander Behr

Pause

15.30 – 15.45 Uhr

(De-)Kolonialität und Citizenship/ Cognitive Justice

15.45 – 17.00 Uhr

Imperiale Lebensweise im Kontext einer dekolonialen politischen Bildung
Malte Kleinschmidt

Hochschulische Lehre jenseits der Abyssal Line: Cognitive Justice als Referenzpunkt für Politische Bildung
Ursula Maurič und Josefine Scherling

Moderation: Lara Möller

Pause

17.00 – 17.15 Uhr

Schlussreflexion & Abschluss

17.15 – 18.45 Uhr

Gerrit von Jorck, Markus Wissen und Gerd Steffens im Gespräch mit Lara Möller

Abschluss
Dirk Lange und Ulrich Brand

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Wien Kultur und dem Zentrum für Lehrer*innenbildung, Universität Wien

Stadt Wien Kultur
universität wien Zentrum für Lehrer*innenbildung